

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der **Gemeindevertretung Bohmstedt** am Montag, dem 14.12.2015, 20:00 Uhr, in Bohmstedt, "**Paulsen's Landhotel und Restaurant**", **Norderende 8.**

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 23:15 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Peter Tücksen

Gemeindevertreterin

Silvia Petersen

Gemeindevertreter

Hauke Daniel
Hans Feddersen
Jan Andreas Homann
Bendix Jensen
Ralf Kille
Michael Kollosch
Harald Petersen

Protokollführer

Nico Wischnewski

Gast:

Planer Jan Sievertsen

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO: (Eröffnung und Begrüßung)

Bürgermeister Peter Tücksen eröffnet die heutige Gemeindevertretersitzung nach einem Arbeitssessen um 20.00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Gegen die Einladung vom 26.11.2015, die unter Angabe der Tagesordnung form- und fristgerecht ergangen ist, werden keine Einwände erhoben. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig. Sein besonderer Gruß gilt Planer Jan Sievertsen, Inken Sachau und Friedrich Petersen als bürgerliche Ausschussmitglieder; bürgerliches Ausschussmitglied Andreas Feddersen fehlt entschuldigt. Nico Wischnewski wird mit der Protokollführung beauftragt. Es sind 9 Zuhörer anwesend; ein Vertreter der örtlichen Presse ist nicht zugegen. Auf Antrag von Bürgermeister Tücksen wird die Tagesordnung um den TOP 10 „Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Kommunalschleppers“ erweitert und der TOP 15 einstimmig unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten. Die Tagesordnung lautet nunmehr wie folgt:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift über die Gemeindevertretersitzung vom 01.10.2015
4. Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen zum Bebauungsplan Nr. 7 sowie Satzungsbeschluss der Gemeinde Bohmstedt für das Gebiet westlich des Böwerweges sowie südlich und östlich der Straße Norderende

5. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Ersterschließung des Baugebietes Nr. 7
6. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Bohmstedt
7. Beratung und Beschlussfassung über die I. Nachtragshaushaltssatzung 2015
8. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2016
9. Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Bohmstedt (Beitrags- und Gebührensatzung)
10. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Kommunalschleppers
11. Berichte aus den Ausschüssen
12. Informationen des Bürgermeisters
13. Anträge
14. Mitteilungen/Anfragen

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird gemäß Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung nicht öffentlich beraten:

15. Grundstücksangelegenheiten
16. Beschlussbekanntgabe (öffentlich)

Zu Punkt 2 der TO:

(Einwohnerfragestunde)

Aus der Zuhörerschaft ergeht der Hinweis, dass im Einmündungsbereich der Straße „Timmermanns Gaderum“ in die Straße „Süderende“ Absackungen entstanden sind. Bürgermeister Tücksen wird sich der Sache annehmen.

Zu Punkt 3 der TO:

(Genehmigung der Niederschrift über die Gemeindevertretersitzung vom 01.10.2015)

Die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Bohmstedt vom 01.10.2015 liegt allen Anwesenden in Ablichtung vor und wird mit 9 Ja-Stimmen genehmigt und ausgefertigt.

Zu Punkt 4 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen zum Bebauungsplan Nr. 7 sowie Satzungsbeschluss der Gemeinde Bohmstedt für das Gebiet westlich des Böwerweges sowie südlich u östlich der Straße Norderende)

Bürgermeister Peter Tücksen teilt mit, dass der Finanzausschuss auf seiner Sitzung vom 26.11.2015 einen Empfehlungsbeschluss zum Grundstückspreis des Baugebietes Nr. 7 erarbeitet hat. Vorbehaltlich der Beschlussfassung unter TOP 15 der heutigen Sitzung, wird der Grundstückspreis auf 39 €/m² festgesetzt. Am 12.01.2016, 20.00 Uhr, werden alle Grundstücksinteressierten zu einer Arbeitssitzung in das Feuerwehrhaus eingeladen, um alles weitere wie z.B. Grundstücksgröße, technische Fragen usw. zu besprechen. An dieser Veranstaltung wird auch Planer Jan Sievertsen zu gegen sein.

Bürgermeister Peter Tücksen verliest die folgende Beschlussvorlage:

Das Verfahren nach § 13a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren ist abgeschlossen. Der Bebauungsplan Nr. 7 hat ausgelegen. Nach der Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 7 stehen keine Ziele der Raumordnung und der Landesplanung entgegen. Von Privatpersonen wurden keine Stellung-

nahmen vorgebracht. Von einer Umweltprüfung ist gem. § 2 Abs. 4 BauBG abgesehen worden. Die Anpassung des Flächennutzungsplanes erfolgt im Wege der Berichtigung.

Es beschließt die Gemeindevertretung:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 7 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung gemäß anliegender Beschlussvorlage vom Büro Springer, Busdorf, geprüft.
Das Büro Springer wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 84 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung den Bebauungsplan Nr. 7 (gem. § 13a BauGB) für das Gebiet westlich des Böwerweges sowie südlich und östlich der Straße Norderende, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauBG ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.
5. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Flächennutzungsplan zu berichtigen.

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss: 9 Ja-Stimmen

Zu Punkt 5 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Ersterschließung des Baugebietes Nr. 7)

Zu diesem Tagesordnungspunkt erteilt Bürgermeister Peter Tücksen das Wort an Planer Jan Sievertsen. Dieser teilt mit, dass im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung 5 Firmen ein Angebot über die Erschließung des Baugebietes Nr. 7 abgegeben haben. Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma Ludwig Feddersen mit einer Angebotssumme von 243.414,92 € abgegeben. Hier ist jedoch der spätere Endausbau nicht enthalten. Die Firma wird voraussichtlich Anfang März 2016 mit den Erschließungsarbeiten beginnen und vorbehaltlich einer passenden Witterungslage ca. im Juli 2016 die Fertigstellung erreichen. Zur Versorgung mit Erdgas kann zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Aussage getroffen werden, da die Versorger erst noch angeschrieben werden. Planer Jan Sievertsen versucht zum 12.01.2016 eine Information in dieser Angelegenheit zu erhalten. Bürgermeister Tücksen teilt mit, dass die Straße im Baugebiet den Namen „Bomtoft“ erhält. Die Gemeindevertretung kommt überein, der Firma Ludwig Feddersen den Auftrag zur Erschließung des Baugebietes Nr. 7 zur Angebotssumme von 243.414,92 € zu erteilen.

Beschluss: 9 Ja-Stimmen

Zu Punkt 6 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Bohmstedt)

Der Presse ist wiederholt zu entnehmen, dass im Bereich der Ausweisung von Wind-eignungsflächen zur Zeit viel Bewegung im Land SH ist. Die Gemeindevertretung Bohmstedt ist hier der Auffassung, dass in Bohmstedt bereits durch den Bürgerwindpark, dem Bürgersolarpark und der Biogasanlage ein großer Beitrag zur Energiewende geleistet wurde. Die Ausweisung von weiteren Flächen ist nicht beabsichtigt. Bürgermeister Peter Tücksen teilt mit, dass durch die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Bereich der erneuerbaren Energien im Gemeindegebiet planerisch geordnet dargestellt werden soll. Somit kommt die Gemeindevertretung zu folgendem Beschluss:

1. Zu dem bestehenden Flächennutzungsplan wird die 9. Änderung aufgestellt zur Steuerung und Entwicklung der Windkraftnutzung.
2. Ein Planer wird zu einem späteren Zeitpunkt bestimmt.
3. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Gemäß § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen;

Beschluss: 9 Ja-Stimmen

Zu Punkt 7 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die I. Nachtragshaushaltssatzung 2015)

Der Finanzausschuss der Gemeinde Bohmstedt hat am 26.11.2015 in Zusammenarbeit mit der Finanzabteilung des Amtes Mittleres Nordfriesland den I. Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2015 nebst Satzung erarbeitet. Der Entwurf liegt allen Gemeindevertretern in Ablichtung vor. Sodann wird das Zahlenwerk durch den Finanzausschussvorsitzenden Hans Feddersen vorgetragen und erläutert. Bürgermeister Peter Tücksen dankt Herrn Finanzausschussvorsitzenden Hans Feddersen für seine Ausführungen. Die Gemeindevertretung kommt überein, die folgende I. Nachtragshaushaltssatzung 2015 zu beschließen:

I. NACHTRAGSHAUSHALTSSATZUNG der Gemeinde Bohmstedt für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund des § 95 b der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 14.12.2015 folgende I. Nachtragshaushaltssatzung 2015 erlassen:

§ 1

Mit dem I. Nachtragshaushaltsplan werden

1.	<i>im Ergebnisplan der</i>	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge	
				gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
	Gesamtbetrag der Erträge	302.700 EUR	0 EUR	851.200 EUR	1.153.900 EUR
	Gesamtbetrag der Aufwendungen	78.500 EUR	0 EUR	930.900 EUR	1.009.400 EUR

	Jahresüberschuss				
	Jahresfehlbedarf/-überschuss	0 EUR	224.200 EUR	- 79.700 EUR	+ 144.500 EUR
2.	<i>im Finanzplan der</i>				
	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	321.000 EUR	0 EUR	822.300 EUR	1.143.300 EUR
	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	76.700 EUR	0 EUR	862.300 EUR	939.000 EUR
	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	0 EUR	400 EUR	2.700 EUR	2.300 EUR
	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	0 EUR	121.400 EUR	166.900 EUR	45.500 EUR
=	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	0 EUR	365.300 EUR	- 204.200 EUR	+ 161.100 EUR

§ 2
"unverändert"

§ 3
„unverändert“

§ 4
„unverändert“

Die kommunalaufsichtliche Genehmigung wurde am ---- erteilt.

Bohmstedt, den 14.12.2015

- Siegel -

- Der Bürgermeister -

Beschluss: 9 Ja-Stimmen

Zu Punkt 8 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2016)

Der Finanzausschuss der Gemeinde Bohmstedt hat am 26.11.2015

in Zusammenarbeit mit der Finanzabteilung des Amtes Mittleres Nordfriesland den Haushaltsplan für das Jahr 2016 nebst Satzung erarbeitet. Der Entwurf liegt allen Gemeindevertretern in Ablichtung vor. Sodann wird das Zahlenwerk durch den Finanzausschussvorsitzenden Hans Feddersen vorgetragen und erläutert. Bürgermeister Peter Tücksen dankt Herrn Finanzausschussvorsitzenden Hans Feddersen für seine Ausführungen. Die Gemeindevertretung kommt überein, die folgende Haushaltssatzung 2016 mit 9 Ja-Stimmen zu beschließen:

HAUSHALTSSATZUNG

der Gemeinde Bohmstedt für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund der §§ 95 ff der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 14.12.2015 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

- | | | |
|--|--------------------|--|
| 1. <u>im Ergebnisplan mit</u> | | |
| einem Gesamtbetrag der Erträge auf | 1.020.100 EUR | |
| einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf | 1.040.100 EUR | |
| einem Jahresüberschuss von | 0 EUR | |
| einem Jahresfehlbedarf von | 20.000 EUR | |
| <i>und</i> | | |
| 2. <u>im Finanzplan mit</u> | | |
| einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 1.004.600 EUR | |
| einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 966.800 EUR | |
| Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 37.800 EUR | |
| einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf | 156.600 EUR | |
| einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf | 437.200 EUR | |
| Saldo aus Investitionstätigkeit | - 280.600 EUR | |
| = Finanzmittelfehlbedarf | 242.800 EUR | |

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

- | | |
|---|-----------|
| 1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf | 0,00 EUR |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf | 0,00 EUR |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 0,00 EUR |
| 4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf | 0 Stellen |

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|---|-------|--|
| 1. Grundsteuer | | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 320 % | |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 320 % | |
| 2. Gewerbesteuer | 380 % | |

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Einge-
hung der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 95 h Gemeindeordnung erteilen
kann, beträgt 1.000,00 EUR.

Die kommunalaufsichtliche Genehmigung wurde am - erteilt.

Bohmstedt, den 14.12.2015

Zu Punkt 9 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Bohmstedt (Beitrags- und Gebührensatzung))

Allen Mitgliedern des Gemeinderates liegt die neue Fassung der Gebühren- und Beitragssatzung für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Bohmstedt vor. Eine erneute Beschlussfassung wird erforderlich, da die bisherige Satzung wegen Fristablauf endet. Die Gemeindevertretung kommt mit 9 Ja-Stimmen zu dem Beschluss, die vorliegende Gebühren- und Beitragssatzung für die Abwasserbeseitigung zu beschließen. Diese wird als Anlage zu dieser Niederschrift geführt.

Zu Punkt 10 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Kommunalschleppers)

Zu diesem Tagesordnungspunkt erteilt Bürgermeister Tücksen das Wort an Gemeindevertreter Harald Petersen. Dieser hat sich um die Auswahl eines geeigneten Kommunalschleppers gekümmert und teilt mit, dass als Ergebnis die Anschaffung eines gebrauchten (Mietrückläufer) Kubota-Schlepper sinnvoll ist. Dieser soll mit Frontmäherwerk 63.000 € kosten; der gemeindeeigene John Deere wird für 13.000 € in Zahlung gegeben. Zusätzlich ist die Anschaffung eines Heckcontainers als Transportlösung sinnvoll. Die Gemeindevertretung kommt überein, der Anschaffung wie vorstehend genannt zuzustimmen.

Beschluss: 9 Ja-Stimmen

Zu Punkt 11 der TO:

(Berichte aus den Ausschüssen)

Aus den Ausschüssen wird folgendes berichtet:

A) Gemeindevertreter Michael Kollosch berichtet von der Sitzung des Kindergartenbeirats in Dreisdorf. Zur Zeit besuchen 44 Kinder (28 aus Dreisdorf, 8 aus Bohmstedt, 8 aus Ahrenshöft) den ev. Kindergarten. Im kommenden Jahr steht die Anschaffung einer „Matschanlage“ an. Des Weiteren wird sich der Kindergartenfinanzausschuss mit dem Haushalt 2016 befassen und dort auch über eine Gebührenanpassung beraten.

B) Gemeindevertreter Jan Homann teilt aus dem Bau- und Wegeausschuss folgendes mit:

- Zwischenzeitlich wurden die Grandwege gesperrt.
- Die Uferböschung an der Kläranlage in „Rauhe Maase“ wurde erfolgreich abgebagert.
- Die Beseitigung der Bankettschäden am „Liekutweg“ wird im Frühjahr durch den Unternehmer erfolgen.
- Der östliche Graben im Bereich der Straße an der Kläranlage „Bläge“ soll ausgehoben werden.
- Im Bereich „An de Lehmkuhl“ und „Poddam“ soll ein weiterer Bankettenbereich mit Rasengittersteinen befestigt werden. Diese Arbeiten sollen durch die Bauabteilung des Amtes Mittleres NF ausgeschrieben werden.
- Als Deckenunterhaltung soll der Bereich von der Einmündung „Poddam“ bis zu Uwe Nissen, Bohmstedtfeld 1, durch die Tiefbauabteilung des Kreises NF ausgeschrieben werden.

- Der Wasserverband Nord ist schriftlich darauf hinzuweisen, dass die Arbeiten an der Erneuerung des Frischwassernetzes zukünftig in den Sommermonaten durchzuführen sind. Vorstehendes wurde bereits durch Gemeindevertreter Ralf Kille auf der Verbandsversammlung mündlich moniert.
- Planer Jan Sievertsen teilt mit, dass für den regulierten Abfluss des Oberflächenwassers aus dem neuen Baugebiet ein Drosselbauwerk zu errichten ist. Hier gibt es die Variante mit Schacht und Schiebergestänge oder die Variante, durch Aufschütten eine Damms mit Durchlass- und Überlaufrohr den Abfluss zu regulieren. Aus wirtschaftlichen Gründen kommt die Gemeindevertretung überein, die günstigere Variante zu wählen.

C) Silvia Petersen berichtet aus dem Kulturausschuss, dass die Planungen für den Dorfabend laufen. Am Montag, dem 21.12.2015, ist die Gemeinde Bohmstedt AusrichterIn des lebendigen Adventskalenders.

Zu Punkt 12 der TO:

(Informationen des Bürgermeisters)

Bürgermeister Peter Tücksen teilt folgende Informationen mit:

- A) Der Flüchtlingszustrom wird auch in der Gemeinde Bohmstedt zunehmen. Hier werden dringend freiwillige Unterstützer und ehrenamtliche Helfer gesucht.
- B) Heinke Clausen teilt im Namen des Ortskulturrings mit, dass durch Einsatz von Gemeindevertreter Hauke Daniel von der Gemeinde Bohmstedt für das aktuelle Veranstaltungsheft keine Kostenbeteiligung gefordert wird.
- C) Die Überwachung der Spielplatzgeräte wird im kommenden Jahr neu ausgeschrieben.
- D) Heiko Lorenzen hat die Idee vorgebracht, durch den Einbau von zwei Pfählen den Werbebanner optimaler für gemeindliche Veranstaltungen aufhängen zu können. Des Weiteren sollte auch ein Werbebanner für gemeindliche Veranstaltungen angeschafft werden. Bürgermeister Tücksen hat diesem zugestimmt.

Zu Punkt 13 der TO:

(Anträge)

Folgende Anträge liegen vor:

- A) Der gemischte Chor Bohmstedt feiert am 24.+25.09.2016 das 125-jährige Bestehen und bittet um einen Zuschuss für diesen Festakt. Die Gemeindevertretung kommt überein, diese Feier mit 500 € zu unterstützen. Beschluss: 9 Ja-Stimmen
- B) Die Jugendfeuerwehr Bohmstedt feiert im kommenden Jahr das 25-jährige Bestehen und beantragt mündlich einen Zuschuss zur Ausrichtung der Jubiläumsfeier. Der Gemeinderat kommt mit 9 Ja-Stimmen überein, diese Veranstaltung mit 1.000 € zu unterstützen; eine Abrechnung über diese Veranstaltung ist vorzulegen.
- C) Vom „Haus der Kinder“ wurde ein Antrag auf Einrichtung einer „Tempo-30- Zone“ gestellt. Dieser wurde zuständigkeitshalber an den Kreis Nordfriesland verwiesen.
- D) Friedrich und Helma Petersen möchten aus Gründen der Verkehrssicherheit auf eigene Kosten einen Verkehrsspiegel aufstellen. Die Gemeindevertretung stimmt mit 9 Ja-Stimmen zu.

Zu Punkt 14 der TO:

(Mitteilungen/Anfragen)

Folgendes wird angesprochen:

- A) Im Rahmen des „Kastanientags“ wurde auch an der Badekuhle aufgeräumt.
- B) Ein neuer Stamm für den Maibaum soll angeschafft werden.

Die Sitzung wird mit einem nicht öffentlichen Teil fortgesetzt. Eine Beschlussbekanntgabe erübrigt sich mangels Zuhörer. Bürgermeister Peter Tücksen bedankt sich für die gute Zusammenarbeit 2015 und wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch in das neue Jahr. Stellv. Bürgermeisterin Silvia Petersen dankt Bürgermeister Peter Tücksen für seine Arbeit und seinen Einsatz 2015. Die heutige Sitzung wird um 23.15 Uhr beendet.

Der Bürgermeister	F. d. Gemeindevertretung	Der Protokollführer